

Brand- und Sengschäden, Risse, Bisse, Löcher

Seng- bzw leichte Brandschäden sehen zumeist wie Rostflecken aus. Solange das Flormaterial nur oberflächlich betroffen ist, lassen sich derartige Schäden durch eine speziell hierfür entwickelte Methode beseitigen. War die thermische Einwirkung allerdings so groß, dass der Flor nachhaltig beschädigt wurde, müssen die betroffenen Stellen nachgeknüpft werden. Bei Brandlöchern werden Kett- und Schussfäden in den jeweiligen Bereichen erneuert. Im Anschluss hieran erfolgt dann die Neuknüpfung.



Nepal mit Brandschaden



nachher



Täbriz mit Sengschaden



nachher



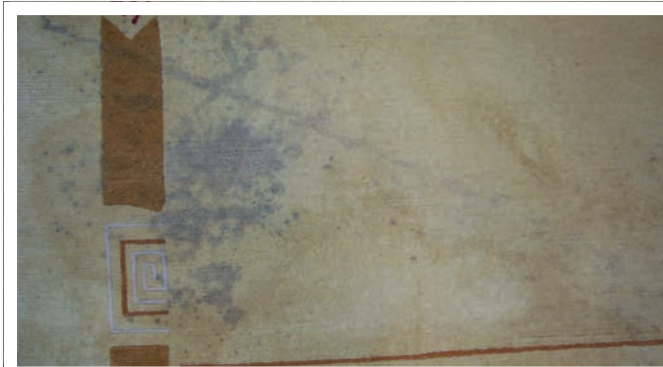
Malayer mit Hundebiss



nachher

Flecken

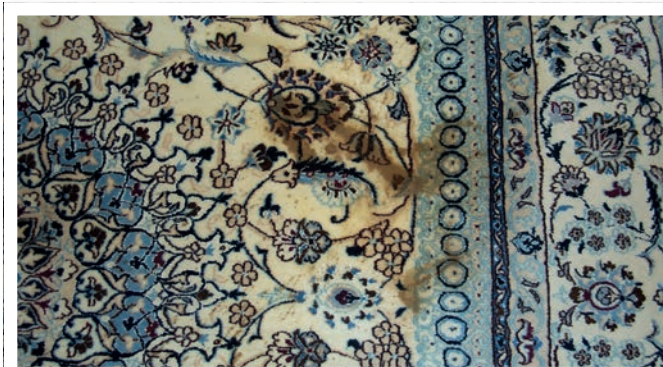
Flecken können durch spezielle Vor- und Nachbehandlung in den meisten Fällen rückstandsfrei beseitigt werden. Abhängig von Flor-material und Farben des Teppichs finden speziell abgestimmte Reparaturmethoden Anwendung. Zum Einsatz bei den in mehreren Durchgängen durchgeführten Bearbeitungen kommen ausschließlich Mittel auf pflanzlicher Basis. Im Vorfeld von nicht spezialisierten Betrieben nicht fachgerecht unternommene Reinigungen resultieren meistens in einer Verschlimmerung der ursprünglichen Verfleckungen. Aber selbst in diesen Fällen können viele Teppiche in den vor dem Schadenereignis bestehenden, ursprünglichen Zustand versetzt werden. Selbst hartnäckigste Flecken wie z.B. Lackfarbe oder Bitumen lassen sich beseitigen.



Nepal mit Rotweinflecken



nachher



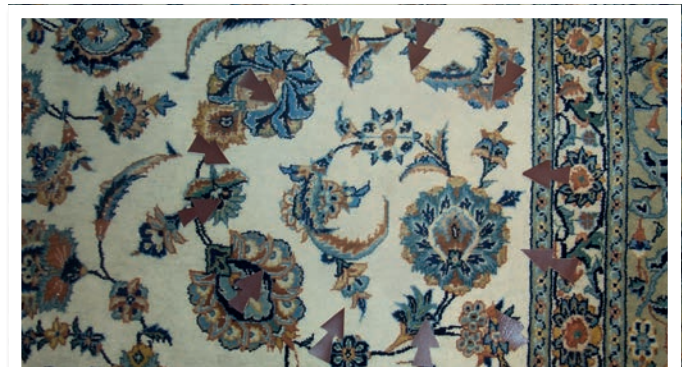
Nain mit Kaffeefflecken



nachher



Keschan mit Urinflecken



nachher



Türkischer Yahyaleh mit Lackfarbe



nachher



Ziegler mit Rotweinflecken



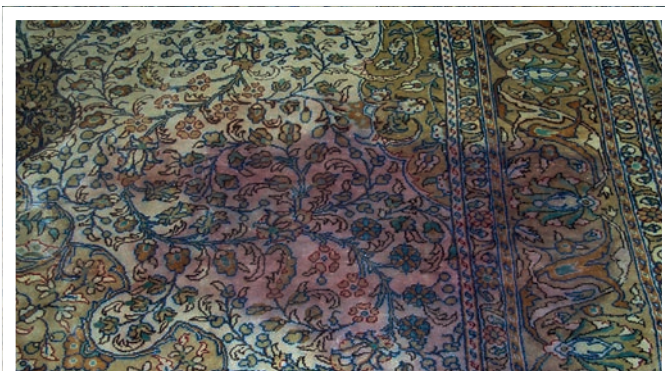
nachher



Hereke Seide mit Tintenflecken



nachher



Kayserie Seide mit Rotweinflecken



nachher

Wasser- und Feuchtigkeitsschäden (Verfärbungen)

Wasserschäden verursachen besonders bei Teppichen, deren Wolle mit Pflanzenfarben gefärbt wurde, bereits nach wenigen Stunden Verfärbungen (Ausblutungen). Solange die Verfärbungen nicht in sehr kleine Figurenmuster eindringen, lassen sie sich rückstandslos entfernen. Bleibt der Teppich über einen längeren Zeitraum feucht, werden Kett- und Schussfäden morsch. Unter Verwendung des Original-Flormaterials knüpfen wir den Teppich an den betroffenen Stellen nach.



Ghom-Seide mit Wasserschaden



nachher



Täbriz mit Wasserschaden



nachher



Perser Bahtiar mit Schimmelbildung und Verfärbungen



nachher